

# Kiesabbau Neumagener Berg

## Umweltverträgliche Abfuhr nicht durch Ortslagen!

Die Fakten sind

- ⇒ **15** Jahre Kiesabbau geplant
- ⇒ aktuell 28 ha Abbaufäche mit 6 m Kieslage  
= 1.800.000 m<sup>3</sup> Kies = 2.880.000 t = 160.000 LKW (18 t Kipper)
- ⇒ Min. 12 LKW pro Stunde, d.h. 24 Fahrten (hin + her)
- ⇒ Abfuhr zwischen 6.30 – 16 Uhr/ Samstag bis 11 Uhr vorgesehen

Es ist festzustellen:

- Die Wunschrouten der Fa. Bandemer durch das Dhrontal (Brücken- bzw. Friedhofsvariante) werden als bereits beschlossen lanciert.
- Diese Abfuhr Routen belasten die Anwohner extrem (alle 5 Minuten ein LKW)
- Sind die LKW im Dhrontal angekommen, ist die Abfahrt aller LKW über die Dhrontalstraße nach Piesport und zur B53 nach Klüsserath möglich!  
„Sobald die LKW auf einer öffentlichen Straße sind, können sie fahren wie sie wollen“ (Aussage M. Thomas)
- Es gibt eine Vielzahl von Alternativrouten.
- **Es gibt noch keine offiziell festgelegte und durch den Ortsgemeinderat beschlossene Abfuhrroute.**
- Die Entscheidung über die Route soll in den nächsten beiden Gemeinderatssitzungen fallen, d. h. am Donnerstag 29.01. oder spätestens am Donnerstag 12.03. (jeweils ab 18.00 Uhr)

Die von der Fa. Bandemer präferierte Variante durch das Dhrontal stellt für diese die wirtschaftlichste Route dar. Diese Einsparung geht jedoch zu Lasten der Sicherheit und Lebensqualität Anwohner des Dhrontals. Man sei aber für Alternativen offen.

Von uns wurde eine Übersicht der möglichen Routen erstellt und dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt. Es ist festzustellen, dass von uns favorisierten Routen mit sehr geringer Anwohnerbelastung möglich sind.

Sicherlich sind ALLE Routen nicht aus dem Stand für den Abtransport geeignet. Im Hinblick darauf, dass die Fa. Bandemer für die Dhrontalvariante Brücke Nr. 2 eine Brücke neu errichten möchte, ist für die Ertüchtigung der Strecken ein entsprechendes Budget eingestellt und vorhanden.

Wir sind daran interessiert, die Frage der Abfuhrroute von allen Seiten her zu betrachten und haben hierzu bereits mehrere Gespräche geführt, um uns ein Bild des aktuellen Planungsstandes und unserer Möglichkeiten als Anwohner zu machen.

Wichtig ist uns Anliegern, die Belastung der Anwohner der Ortsgemeinde und insb. der Anlieger der L155 bzw. L156 zu begrenzen.

**Das Thema betrifft nicht nur die direkten Anlieger, sondern betrifft die Lebensqualität aller Einwohner der Ortsgemeinde.**

Um bei den anstehenden entscheidenden Gemeinderatssitzungen Gehör zu finden und unserem Anliegen eine breite Basis zu verschaffen, bitten wir um

- eure Teilnahme an den nächsten Gemeinderatssitzungen und
- die Bekundung eurer Unterstützung durch eine Unterschrift auf unserem Antrag für eine Bürgerversammlung & -beteiligung

Wir werden in den nächsten Tagen vorbeikommen um unser Anliegen näher zu erläutern und um eure Unterschrift zu bitten, bzw. Online auf

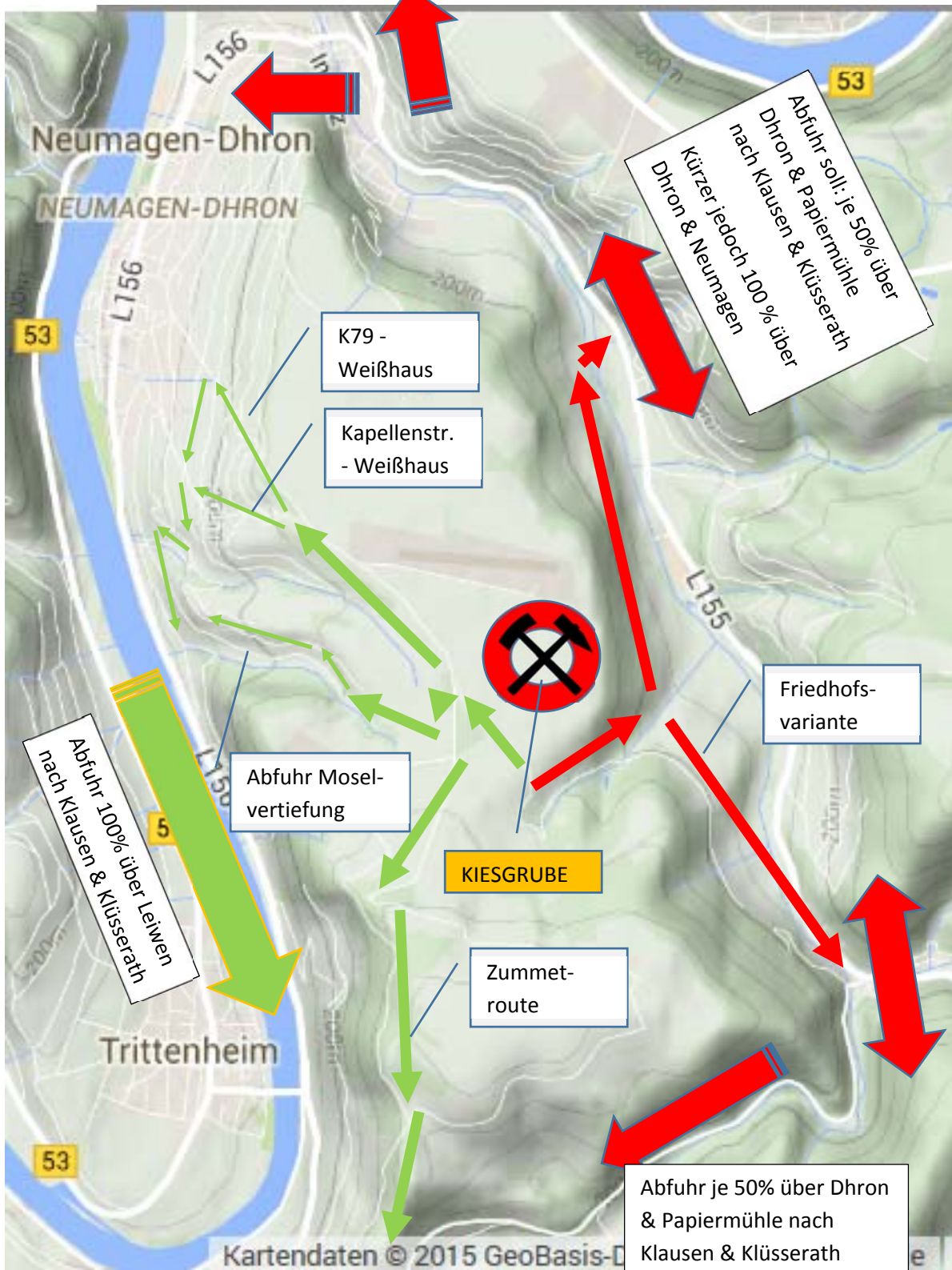
<https://www.openpetition.de/petition/online/kiesabbau-neumagener-berg-wir-fordern-eine-buergerversammlung>

## VIELEN DANK - ANLIEGER DER DHRONTALSTRASSE

Kontakt: Michael Keppeln

pro-dhrontal@gmx.de

<http://pro-dhrontal.jimdo.com/>



**Wunschrouten der Fa. Bandemer:**

**Friedhofsvariante** über Papiermühle

**Brückenvariante** mit NEUBAU einer Brücke über die Dhron

**KOMPLETTE ABFUHR DURCH DAS DHRONTAL (durch Dhron & Papiermühle)**

**ALTERNATIVROUTEN mit sehr geringer Belastung der Einwohner:**

**Abfuhr Moselvertiefung**  
? für die Abfuhr bei der Moselvertiefung war diese OK - für den Kiesabbau nun nicht mehr?

**Zummetroute**  
Gemarkung Trittenheim betroffen

**Kapellenstraße K79-Weißhau**

**BEI ALLEN ROUTEN IST DIE KOMPLETTE ABFUHR über L 156 – L48 (Umgehung Leiwien) – Brücke**

Abfuhr soll: je 50% über Dhron & Papiermühle nach Klausen & Klüserath  
Dhron & Neumagen  
Kürzer jedoch 100% über Dhron & Neumagen

Abfuhr 100% über Leiwien nach Klausen & Klüserath

Abfuhr je 50% über Dhron & Papiermühle nach Klausen & Klüserath